

# reisen und kultur

## privatreise-inspiration

# kambodscha



## eine zeitreise zu den schätzen der khmer

Auf dieser ausführlichen Reise erleben Sie Kambodschas vielfältige Facetten: Von der turbulenten Hauptstadt Phnom Penh, zu den Mangrovenwäldern am Golf von Siam, in den schwer zugänglichen Dschungel des Kardamomgebirges entdecken Sie die landschaftliche Vielfalt des Landes. In Dörfern begegnen Sie Fischern, Bauern und Handwerkern, im Dschungel erspähen Sie seltene Vogelarten, Affen oder wilde Elefanten, und immer wieder stossen Sie auf versteckte steinerne Schätze, die an die längst vergangene Glanzzeit des Khmer-Reichs erinnern. Je näher Sie zu dessen Hauptstadt Angkor gelangen, desto imposanter, feiner und erschlossener werden die Funde. So erleben Sie eine Zeitreise, die Sie von den ältesten Zeugen der Khmer-Zivilisation Schritt für Schritt zu immer grösseren Monumenten führt, bis Sie schliesslich als krönenden Höhepunkt das "in Stein gemeisselten Wunderwerk" erleben: Angkor Wat.

### Reiseroute

- Tag 1: Ankunft in Phnom Penh
- Tag 2: Phnom Penh
- Tag 3: Phnom Penh 🚗 Kampot
- Tag 4: Kampot
- Tag 5: Kampot 🚗 Kardamomgebirge
- Tag 6: Kardamomgebirge
- Tag 7: Kardamomgebirge 🚗 Battambang
- Tag 8: Battambang
- Tag 9: Battambang 🚗 Banteay Chhmar
- Tag 10: Banteay Chhmar 🚗 Preah Vihear
- Tag 11: Preah Vihear 🚗 Siem Reap
- T. 12-14: Siem Reap
- Tag 15: Abreise ab Siem Reap

15 Tage / 14 Nächte  
Datum nach Wahl

Richtpreise pro Person in CHF	Mittelklassehotels	Erstklassehotels wo möglich
ab 2 Teilnehmer	4'430	5'130
ab 6 Teilnehmer	2'790	3'450
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugfahrt Phom Penh – Kampot 1. Klasse Abteil</li> <li>- Transfers und Transporte im Privatauto oder Minibus mit Fahrer</li> <li>- Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück</li> <li>- 13 Mittagessen, 2 Abendessen</li> <li>- Lokale Reiseleiter</li> <li>- Besichtigungsprogramm inkl. Eintritte</li> <li>- Reisedokumentation</li> </ul>	
Bemerkungen	<p>Preise August 2024. Nicht inbegriffen: Visum, internationale Flüge, oben nicht erwante Mahlzeiten, Hochsaisonzuschlag.</p> <p>Wünschen Sie eine andere Reiseroute? Gerne beraten wir Sie und kreieren Ihre Wunschreise.</p>	

### REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 - 8002 Zürich - Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch - www.reisen-und-kultur.ch

## EINE ZEITREISE ZU DEN SCHÄTZEN DER KHMER PROGRAMM

<b>Tag 1</b>	<b>Ankunft in Phom Penh. Transfer zum Hotel, 2 Nächte</b>	<b>Hotel 3* oder 4*</b>
Tage 1-2	Trotz den von Franzosen geerbten breiten Strassen, Art-deco-Villen und Kolonialbauten besitzt <b>Phnom Penh</b> nur wenig Allüren einer grossen Hauptstadt. Eine Legende erzählt, dass der Ursprung der Stadt auf des Jahr 1372 zurück geht, als Penh, eine Dame des Khmer-Adels, ein Kloster auf einem des Mekong dominierenden Hügels (Phnom auf kambodschanisch) gegründet hatte, um die vier Buddha-Statuen, welche vom Hochwasser am Ufer hinterlassen wurden, dort aufzustellen. Noch heute kommen zahlreiche Gläubige, um den Göttern des Klosters Wat Phnom Weihrauch zu spenden.	
<b>Tag 3</b>	<b>Zug Phom Penh – Kampot, 2 Nächte</b>	<b>Hotel 3/4*</b>
Tage 3-4	Wenige Kilometer vom Golf von Siam entfernt, liegt das Fischerstädtchen <b>Kampot</b> im versandeten Delta des Preak Thom Flusses. In der fruchtbaren Fläche wird sowohl der beste Pfeffer wie auch viele Früchte angebaut. Unweit der Stadt laden wunderschöne Wasserfälle den Besucher ein, sich im erfrischenden Wasser abzukühlen. Kampot ist auch ein idealer Ausgangspunkt, um die Küste zu erkunden oder in die "Hill Station" Bokor zu besuchen.	
<b>Tag 5</b>	<b>Auto Kampot – Kardamomgebirge, 2 Nächte</b>	<b>Fixes Zelt pavillon</b>
Tage 5-6	Die 300 km lange Bergkette an der Südwestküste des Landes Chuor Phnom Karavanh ist auch als <b>Kardamomgebirge</b> bekannt. Ungezähmte Natur, atemberaubende Ausblicke, grandiose Wasserfälle prägen die dicht bewaldeten Hügel. Im tiefen Dschungel dieser Berge finden mindestens 59 bedrohte Arten, darunter Tiger, asiatische Elefanten, Bären, Krokodile sowie zahlreiche endemische Arten einen Unterschlupf.	
<b>Tag 7</b>	<b>Auto Kardamomgebirge – Battambang, 2 Nächte</b>	<b>Hotel 3/4*</b>
Tage 7-8	Die Stadt <b>Battambang</b> befindet sich im Herzen der fruchtbarsten Region Kambodschas, der "schwarzen Erde", dem Reisspeicher Kambodschas jenseits des Tonle Sap. Verschiedene Volksgruppen wohnen in dieser Umgebung. Auch wenn sich Battambang derzeit zusehends dem Tourismus öffnet, hat die Stadt und ihre Umgebung ihren traditionellen Charakter bewahren können. Zu entdecken gibt es zahlreiche religiöse Stätten aus der Angkorzeit sowie aus späteren Epochen. Inmitten der Stadt steht der alte Palast der Prinzen von Battambang. Gegenüber überquert eine sehr alte Brücke den Fluss Stung Sangke.	
<b>Tag 9</b>	<b>Auto Battambang – Banteay Chhmar, 1 Nacht</b>	<b>Herberge</b>
	Die Anlage von <b>Banteay Chhmar</b> ist eine riesige Kultstätte, die Ende des 12. Jahrhunderts gegründet wurde und einst im Herzen einer grossen Provinzstadt stand. Heute ist der Ort lediglich ein verschlafenes Dorf. Während einem Spaziergang durch die verlassene Zitadelle entdecken Sie eingestürzte Strukturen, geheimnisvolle Gesichter und Steinskulpturen. Vieles erinnert daran, dass gemäss der Lehre des Buddhismus alles vergänglich ist.	
<b>Tag 10</b>	<b>Auto Banteay Chhmar – Preah Vihear, 1 Nacht</b>	<b>Hotel 3*</b>
	Die Bergkette Dangrek markiert die nördliche Grenze zwischen Kambodscha und Thailand. Hoch oben, genau auf der Grenze beider Länder, thront die Tempelanlage <b>Preah Vihear</b> . Das Heiligtum aus dem 11. Jahrhundert war einst im Herzen des nördlichen Khmer-Königreichs, das sich schnell ausbreitete. Von weit her reisten Pilger an, um die 2000 Treppen zum Tempel zu erklimmen. Heute schlängelt sich eine Strasse zum Heiligtum auf beinahe 900 m.ü.M. hinauf. Lange Gänge verbinden die verschiedenen Höfe und Pavillons miteinander. Neben der einzigartigen Khmer-Architektur und Steinmetzarbeiten kann die atemberaubende Aussicht auf die Ebene Kambodschas bewundert werden.	
<b>Tag 11</b>	<b>Auto Preah Vihear – Siem Reap (Angkor), 4 Nächte</b>	<b>Hotel 3* oder 4*</b>
Tage 11-14	<b>Siem Reap</b> ist der Ausgangspunkt zu einer Gegend, die ein Höhepunkt jeder Kambodscha-Reise ist: Angkor. Das "Versailles der Khmer", Angkor Wat, zeigt die Kunst- und Architekturleistung der Khmer im Höhepunkt ihrer Macht Anfang des 12. Jh. Die riesige Tempelanlage wurde als perfekte Nachbildung des Universums angelegt. Die exakte Geometrie und die kunstvollen Skulpturen und Reliefs zieht jeden Besucher in seinen Bann. Der Tempel Bayon ist das mysteriöseste Bauwerk in Angkor ist der Tempel Bayon. 54 Türme sind mit über 200 gewaltige Gesichtern mit ihrem zu Stein erstarrten Lächeln verziert, die in die vier Himmelsrichtungen blicken und die Besucher zu beobachten scheinen. Der Tempel Ta Prohm wurde im gleichen Zustand gelassen, wie er vorgefunden wurde. Die Natur hat ihr eigenes Kunstwerk erschaffen. Mächtige Wurzeln der Urwaldriesen umarmen die Mauern des Bauwerks wie Tentakel riesiger Kraken, die Reliefs werden von einem Kranz Blättern umrahmt und das wilde Durcheinander von eingestürzten Türmen und Galerien schaffen ein faszinierendes Labyrinth.	
<b>Tag 15</b>	<b>Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.</b>	

*Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.*